

Merkblatt Learning Outcomes

Hintergrundinformation

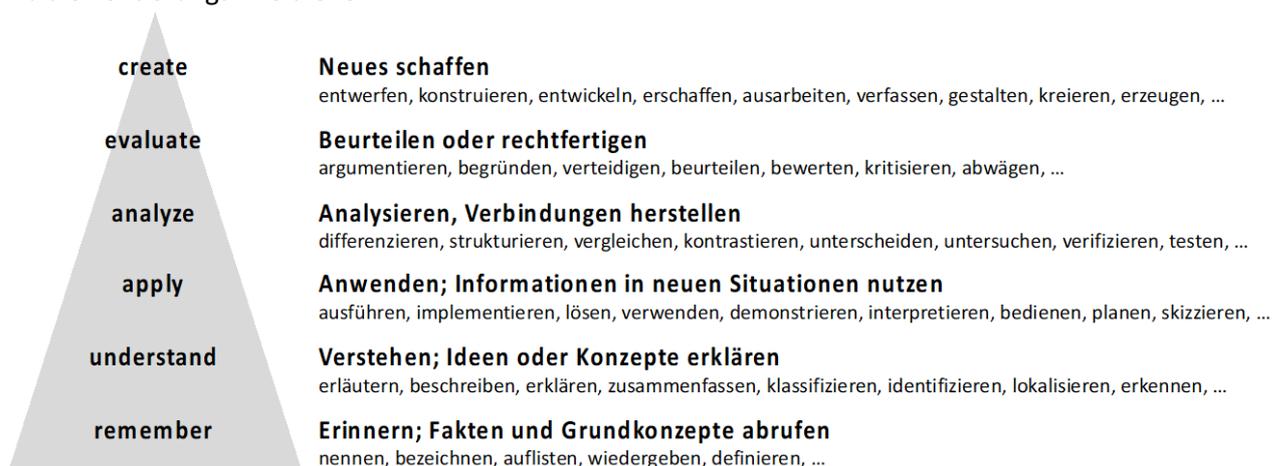
Die Learning Outcomes der absolvierten Lehrveranstaltungen werden bei Abschluss des Studiums dem so genannten «Diploma Supplement» angefügt. **Es ist deshalb zwingend, dass für alle Lehrveranstaltungen informative Learning Outcomes in KSL erfasst werden.** Dieses Merkblatt soll den Dozierenden der WISO-Fakultät als Hilfe bei der Formulierung von Learning Outcomes dienen.

Sprachregelung (D/E)

1. In KSL gibt es ein Feld für eine **deutsche Version** und ein Feld für eine **englische Version** der Learning Outcomes. **Es ist wichtig, dass beide Felder ausgefüllt werden.**
2. Im Feld für die englische Version soll **immer** ein englischer Text stehen.
3. Im Feld für die deutsche Version soll grundsätzlich ein deutscher Text stehen, bei englischsprachigen Lehrveranstaltungen ist jedoch auch ein englischer Text zulässig.

Learning Outcomes formulieren – kurz und knapp

1. **Learning Outcomes (Lernergebnisse) sind Aussagen darüber, was Lernende wissen, verstehen und in der Lage sind zu tun, nachdem sie einen Lernprozess abgeschlossen haben** (Definition EU-Kommission 2008). Das heisst, die Learning Outcomes erläutern, was die Studierenden nach Abschluss Ihrer Lehrveranstaltung können sollen (**Fähigkeiten**) und woran sich dies erkennen lässt (**Evidenz**).
2. Formulieren Sie die Lernergebnisse als **«can-do»-Statements**, d.h. formulieren Sie im weitesten Sinne beobachtbares Verhalten.
 - Verwenden Sie handlungsorientierte Verben (nennen, beschreiben, erklären, identifizieren, beurteilen, konzipieren, durchführen, etc.).
 - Teilen Sie komplexe Tätigkeiten in mehrere Lernergebnisse auf.
3. Differenzieren Sie die Lernergebnisse nach **Anspruchsniveau**. Die Bloom-Taxonomie kann dabei als Orientierungshilfe dienen:



(Grafik in Anlehnung an <https://cft.vanderbilt.edu/guides-sub-pages/blooms-taxonomy/>)

4. Formulieren Sie die Lernergebnisse möglichst als **Aufzählung** (Spiegelstriche).
5. Nennen Sie nur die wichtigsten Lernergebnisse (**3-6 Punkte**).
6. Die Learning Outcomes sollten in sich geschlossen sein und keine Verweise auf externe Ressourcen enthalten (also **nicht** «siehe Syllabus» o.ä.).

Beispiele (aus dem Veranstaltungsangebot der WISO im HS 2021; teils geringfügig modifiziert)

Vorlesung «Einführung in das Management»

Die Studierenden ...

- können einen Überblick über die wichtigsten Tätigkeitsbereiche des Managements geben,
- kennen die wichtigsten Grundbegriffe der Managementlehre und können diese in eigenen Worten wiedergeben,
- können die Handlungsweisen von Managern und Managerinnen kritisch im Kontext verschiedener Managementtheorien reflektieren,
- können eigenständige Positionen entwickeln und die Auswirkungen ihrer eigenen Handlungen auf das Unternehmen sowie die enge und weite Unternehmensumwelt einschätzen,
- haben das notwendige Grundwissen erworben, um vertiefenden Vorlesungen in den einzelnen betriebswirtschaftlichen Spezialgebieten (z.B. Marketing, Unternehmensführung) zu folgen.

Seminar «Applied Business Analytics»

Die Studierenden können ...

- eine Entscheidungssituation aus der Praxis als Machine Learning Problem darstellen,
- einen echten Datensatz bereinigen, aufbereiten und visualisieren,
- einen bekannten Machine Learning Algorithmus auf die Daten anwenden,
- den Algorithmus und die Ergebnisse in einem schriftlichen Bericht beschreiben.

Vorlesung «Makroökonomie I»

Die Studierenden ...

- können den langfristigen Wachstumsprozess von Volkswirtschaften erläutern,
- verstehen die makroökonomischen Mechanismen in einer offenen Volkswirtschaft,
- kennen die wichtigsten Mechanismen unterschiedlicher Wechselkursregime,
- kennen die wichtigsten Zusammenhänge zwischen Finanzstabilität und gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen,
- können makroökonomische Texte in der Tages- oder Wochenpresse kritisch beurteilen.

Vorlesung «Politisches System der Schweiz I»

Die Studierenden ...

- kennen die Grundlagen, Entwicklungsmuster und Funktionsweise der politischen Institutionen in der Schweiz,
- können das politische System der Schweiz und seine Institutionen aus einer international vergleichenden Perspektive einordnen,
- können die einzelnen Etappen und den Wandel der schweizerischen Politik seit 1848 bis in die Gegenwart nachvollziehen, verstehen und erklären.

Weiterführende Informationen

Die Hochschuldidaktik der Universität Bern stellt einen ausführlichen [Leitfaden Learning Outcomes](#) zur Verfügung und bietet spezielle Grundlagenkurse sowie individuelle Beratung an; siehe www.hd.unibe.ch und www.didaktipps.ch.

Eine anschauliche englischsprachige Zusammenfassung zu Learning Outcomes findet sich z.B. unter assessment.provost.wisc.edu/student-learning-outcomes/writing-student-learning-outcomes/.